



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

21. April 2006

## PRESSEMITTEILUNG

### STATISTIK ÜBER WERTPAPIEREMISSIONEN IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: FEBRUAR 2006

*Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen sank von 7,6 % im Januar 2006 auf 7,2 % im Februar. Bei den von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien lag die jährliche Wachstumsrate im Februar 2006 bei 1,2 % gegenüber 1,3 % im Vormonat.*

Der Absatz von **Schuldverschreibungen** durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im Berichtsmonat insgesamt 892,4 Mrd EUR (siehe Tabelle 1 und Abbildung 1). Da sich die Tilgungen auf 804,4 Mrd EUR beliefen, ergab sich ein Nettoabsatz von 88,0 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen (ohne Bewertungsänderungen) verringerte sich von 7,6 % im Januar 2006 auf 7,2 % im Februar (siehe Tabelle 1 und Abbildung 2).

Die Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt, dass die Vorjahrsrate des Umlaufs an von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen im Februar 2006 auf 2,8 % zurückging nach 3,4 % im Vormonat (siehe Tabelle 2 und Abbildung 3). Im MFI-Sektor nahm die entsprechende Jahresrate im gleichen Zeitraum von 9,1 % auf 8,9 % ab. Die Jahreswachstumsrate der von nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften begebenen umlaufenden Schuldverschreibungen erhöhte sich von 24,3% im Januar 2006 auf 26,6 % im Februar. Bei den öffentlichen Haushalten sank die entsprechende Jahresrate von 4,1 % im Januar 2006 auf 3,2 % im Berichtsmonat.

Betrachtet man die Aufschlüsselung nach Fälligkeiten, so stieg die Jahreswachstumsrate der umlaufenden kurzfristigen Schuldverschreibungen von 3,3 % im Januar 2006 auf 3,8 % im Februar (siehe Tabelle 1 und Abbildung 2). Bei den langfristigen Schuldverschreibungen betrug sie im Berichtsmonat 7,6 % gegenüber 8,1 % im Januar. Die Jahreswachstumsrate der umlaufenden festverzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen ging von 4,6 % im Januar 2006 auf 4,0 % im Februar zurück. Beim Umlauf an variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen war eine Verringerung der entsprechenden Rate von 18,9 % im Januar 2006 auf 18,5 % im Februar zu verzeichnen.

Nach Währungen aufgegliedert zeigt sich, dass die jährliche Wachstumsrate des Umlaufs der in Euro denominierten Schuldverschreibungen im Februar 2006 bei 6,6 % lag, verglichen mit 7,1 % im Vormonat. Bei den Schuldverschreibungen in anderen Währungen erhöhte sich die Vorjahrsrate im selben Zeitraum von 13,0 % auf 13,1 % (siehe Tabelle 1).

Die saisonbereinigte, auf Jahresrate hochgerechnete Dreimonatsrate des Umlaufs an Schuldverschreibungen sank von 8,9 % im Januar 2006 auf 7,7 % im Berichtsmonat (siehe Tabelle 3 und Abbildung 5). Bei den nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften zog die entsprechende Rate im selben Zeitraum von -0,3 % auf 2,3 % an.

Die Emission **börsennotierter Aktien** durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im Februar insgesamt 1,7 Mrd EUR (siehe Tabelle 4). Bei Tilgungen in Höhe von 1,7 Mrd EUR ergab sich ein Nettoabsatz von 0,0 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien (ohne Bewertungsänderungen) lag im Februar 2006 bei 1,2 % nach 1,3 % im Januar (siehe Tabelle 4 und Abbildung 6). Die Vorjahrsrate der von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen börsennotierten Aktien belief sich im Februar 2006 auf 0,9 %, verglichen mit 1,0 % im Vormonat. Bei den MFIs blieb die entsprechende Wachstumsrate im Februar 2006 mit 1,2 % unverändert gegenüber Januar. Bei den nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften lag die Vorjahrsrate im Februar 2006 – wie schon im Vormonat – bei 3,5 %.

Der Umlauf der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien betrug Ende Februar 2006 insgesamt 5 430 Mrd EUR. Verglichen mit Ende Februar 2005 (4 254 Mrd EUR) entspricht dies einem jährlichen Anstieg des Bestands an börsennotierten Aktien zu Marktwerten von 27,6 % (nach 27,8 % im Januar).

*Soweit nicht anders angegeben, beruhen die Angaben auf nicht saisonbereinigten Statistiken. Neben den Entwicklungen für Februar 2006 enthält diese Pressemitteilung geringfügig revidierte Angaben für vorangegangene Berichtszeiträume. Wertpapieremissionsstatistiken und Erläuterungen hierzu werden auf der Website der EZB ([www.ecb.int](http://www.ecb.int)) unter „Statistics“, „Money, banking and financial markets“ zur Verfügung gestellt. Die Daten werden monatlich aktualisiert und können als Abbildungen im PDF-Format sowie als CSV-Dateien heruntergeladen werden.*

**Europäische Zentralbank**

Direktion Kommunikation, Abteilung Presse und Information

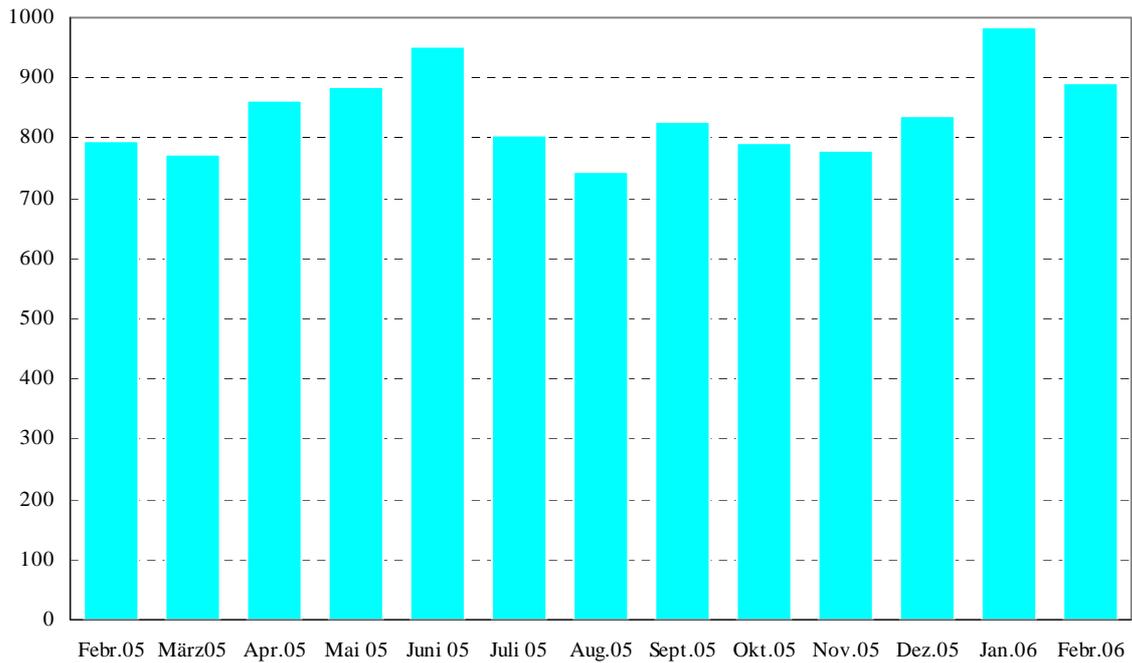
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-8304, Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: [www.ecb.int](http://www.ecb.int)

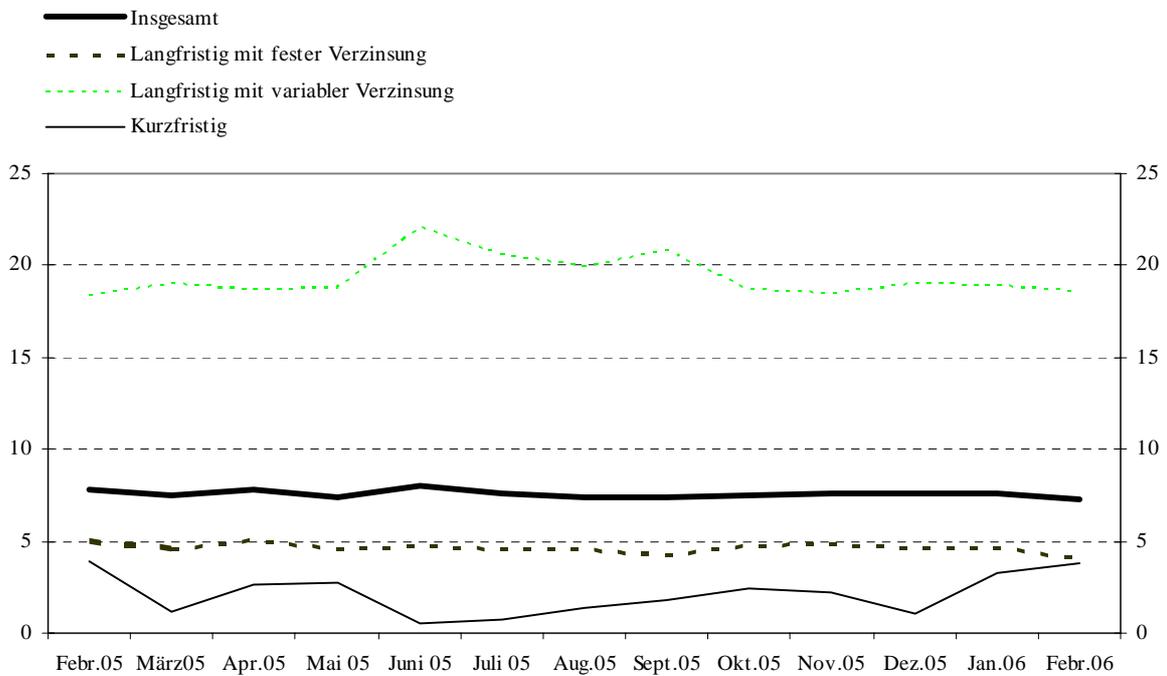
**Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.**

**Abbildung 1: Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet**  
(in Mrd EUR; monatlich; Nominalwerte)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

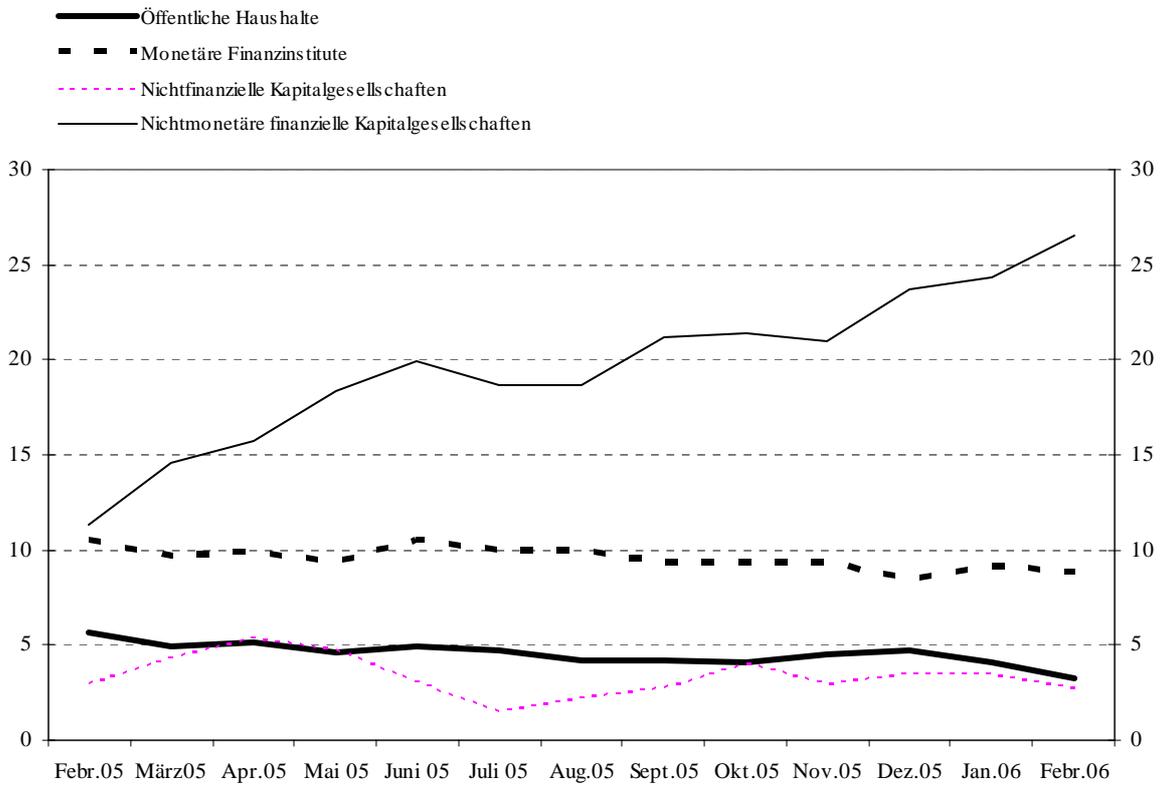
**Abbildung 2: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeiten**  
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

**Abbildung 3: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen**

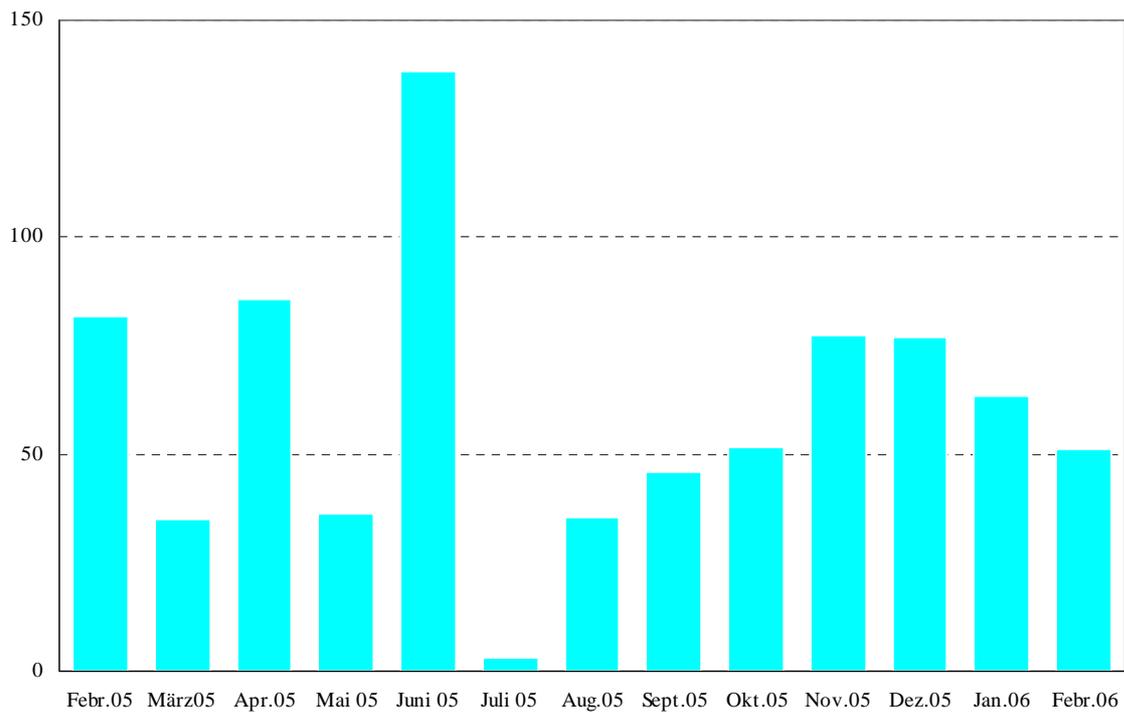
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

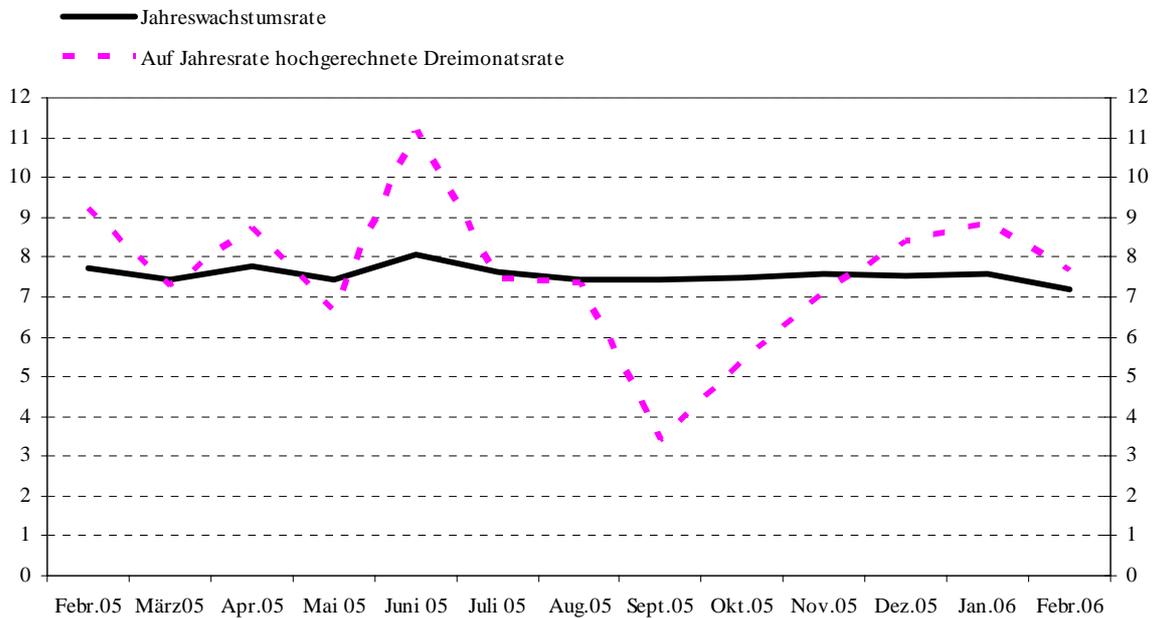
**Abbildung 4: Nettoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet**

(in Mrd EUR; monatlich; Nominalwerte; saisonbereinigt)



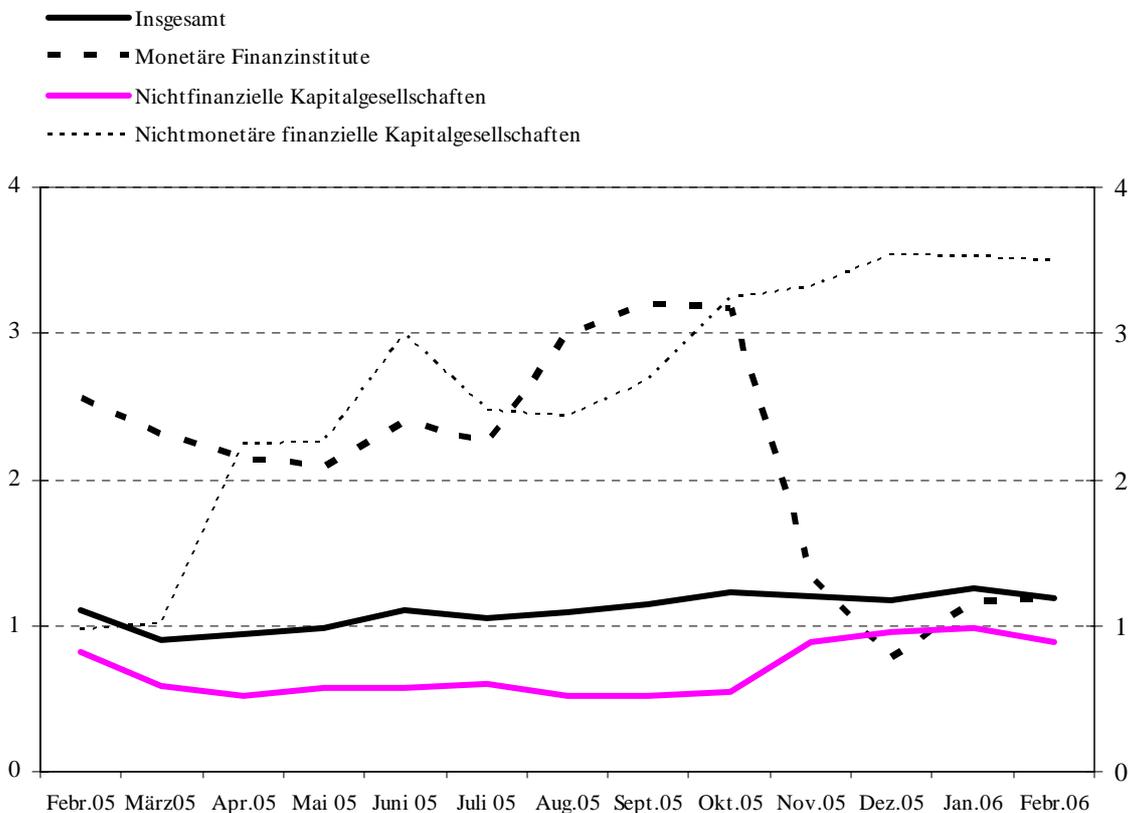
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

**Abbildung 5: Wachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen, saisonbereinigt**  
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

**Abbildung 6: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen börsennotierten Aktien nach Emittentengruppen**  
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

**Tabelle 1**

**Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet <sup>1)</sup> nach Währungen und Ursprungslaufzeiten <sup>2)</sup>**

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto-	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum <sup>ib6 5)</sup>												
	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	2004	2005	2005 Q1	2005 Q2	2005 Q3	2005 Q4	Sept. 05	Okt. 05	Nov. 05	Dez. 05	Jan. 06	Febr. 06	
	Febr. 2005	März 2005 - Febr. 2006 <sup>4)</sup>	Jan. 2006				Febr. 2006																			
Insgesamt	9.641,5	117,1	844,2	785,9	58,4	10.319,5	982,8	881,2	101,6	10.424,2	892,4	804,4	88,0	7,3	7,6	7,6	7,7	7,6	7,5	7,4	7,5	7,6	7,6	7,6	7,6	7,2
davon:																										
in Euro	8.761,9	107,0	798,8	750,6	48,3	9.262,1	930,4	845,5	84,9	9.338,5	838,8	764,0	74,8	7,0	7,2	7,2	7,4	7,3	7,0	7,0	7,0	7,0	7,0	7,0	7,1	6,6
in anderen Währungen	879,7	10,1	45,4	35,3	10,1	1.057,4	52,4	35,7	16,7	1.085,7	53,5	40,3	13,2	10,5	11,2	11,7	10,3	10,3	12,6	11,5	12,1	13,3	13,3	13,0	13,1	
Kurzfristig	947,9	11,3	673,0	669,9	3,0	975,4	784,2	739,8	44,4	996,3	700,3	683,4	17,0	3,6	2,1	3,2	2,1	1,1	2,0	1,8	2,4	2,3	1,0	3,3	3,8	
davon:																										
in Euro	836,0	9,9	646,9	644,5	2,5	847,1	753,7	713,7	39,9	864,6	672,3	655,6	16,7	3,6	2,1	3,4	2,3	1,4	1,5	1,9	2,3	1,3	0,0	2,8	3,5	
in anderen Währungen	111,9	1,5	26,0	25,5	0,6	128,3	30,5	26,1	4,4	131,7	28,0	27,8	0,3	4,3	1,1	0,9	-0,1	-1,8	5,9	0,1	3,4	10,2	8,7	6,9	5,7	
Langfristig <sup>3)</sup>	8.693,6	105,8	171,3	116,0	55,3	9.344,1	198,6	141,4	57,2	9.427,9	192,0	121,0	71,0	7,7	8,2	8,1	8,3	8,3	8,1	8,0	8,0	8,2	8,3	8,1	7,6	
davon:																										
in Euro	7.925,9	97,1	151,9	106,1	45,8	8.415,0	176,7	131,8	44,9	8.473,9	166,5	108,4	58,1	7,4	7,8	7,6	8,0	8,0	7,6	7,5	7,5	7,6	7,7	7,5	6,9	
in anderen Währungen	767,8	8,6	19,4	9,9	9,5	929,2	21,9	9,6	12,3	954,0	25,5	12,6	12,9	11,5	12,6	13,2	11,8	12,0	13,5	13,2	13,3	13,7	14,0	13,8	14,1	
- darunter festverzinslich:	6.495,0	57,4	102,2	80,4	21,9	6.750,1	149,2	101,6	47,6	6.779,7	118,8	96,6	22,2	5,1	4,7	4,7	4,8	4,5	4,7	4,2	4,7	4,9	4,7	4,6	4,0	
in Euro	5.946,5	54,5	90,5	73,4	17,1	6.124,6	133,3	95,0	38,3	6.143,5	105,1	87,0	18,1	4,8	4,3	4,3	4,4	4,1	4,2	3,8	4,3	4,5	4,2	4,1	3,4	
in anderen Währungen	548,5	2,9	11,8	7,0	4,8	625,5	15,9	6,6	9,3	636,2	13,7	9,6	4,2	8,3	9,0	9,4	8,3	8,7	9,4	8,9	9,3	9,5	10,0	10,0	10,1	
- darunter variabel verzinslich:	1.922,7	40,6	58,5	28,6	29,9	2.256,7	35,2	30,3	4,9	2.302,1	62,5	20,8	41,7	16,3	19,3	18,3	19,3	20,6	19,0	20,8	18,6	18,5	19,0	18,9	18,5	
in Euro	1.744,1	35,4	51,7	26,0	25,7	2.023,8	30,2	27,4	2,7	2.058,9	51,9	17,9	34,0	15,7	18,8	17,6	18,9	20,4	18,3	20,2	18,0	17,6	18,2	18,1	17,7	
in anderen Währungen	178,6	5,3	6,7	2,6	4,1	232,9	5,0	2,8	2,2	243,3	10,5	2,9	7,6	21,7	24,5	25,8	23,9	22,8	25,7	26,2	24,8	26,1	26,2	26,1	26,4	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.
- 2) Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit bis einschließlich ein Jahr (in Ausnahmefällen auch bis einschließlich zwei Jahren) bezeichnet. Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.
- 3) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- 4) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.
- 5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 2

Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet in allen Währungen<sup>1)</sup> nach Emittentengruppen<sup>2)</sup> und Laufzeiten<sup>3)</sup>

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf				Brutto-				Netto-				Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum % <sup>4)</sup>											
	Netto-		Brutto-		Netto-		Brutto-		Netto-		Brutto-		Netto-		Brutto-		Netto-		Brutto-		Netto-		Brutto-	
	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	
	Febr. 2005	März 2005 - Febr. 2006 <sup>5)</sup>	Jan. 2006		Febr. 2006		2004	2005	2005 Q1	2005 Q2	2005 Q3	2005 Q4	Sept. 05	Okt. 05	Nov. 05	Dez. 05	Jan. 06	Febr. 06						
Insgesamt	9.641,5	117,1	844,2	785,9	58,4	10.319,5	982,8	881,2	101,6	10.424,2	892,4	804,4	88,0	7,3	7,6	7,7	7,6	7,5	7,4	7,5	7,6	7,6	7,6	7,2
MFI	3.803,1	58,0	605,9	577,6	28,3	4.144,6	708,8	658,8	50,0	4.210,5	663,3	609,8	53,5	8,8	9,8	10,1	9,8	10,0	9,2	9,4	9,4	9,4	9,1	8,9
Kurzfristig	456,1	4,2	529,0	524,4	4,5	500,8	613,3	591,4	21,8	521,9	569,1	552,0	17,2	3,2	9,5	9,7	10,0	8,8	9,5	10,3	10,9	10,0	5,0	11,7
Langfristig	3.347,0	53,8	77,0	53,2	23,8	3.643,8	95,6	67,4	28,2	3.688,6	94,1	57,8	36,3	9,6	9,8	10,2	9,7	10,1	9,2	9,3	9,2	9,3	8,9	9,1
- darunter																								
festverzinslich	1.958,5	16,1	36,0	28,6	7,4	2.043,5	68,2	34,6	33,6	2.055,9	46,1	37,2	8,8	3,1	3,1	2,8	2,5	3,0	3,9	3,0	4,1	4,3	3,7	4,9
variabel verzinslich	1.182,3	32,0	33,5	20,2	13,3	1.335,5	20,2	23,3	-3,1	1.362,3	40,6	17,1	23,5	18,5	18,3	19,4	18,9	19,7	15,3	17,4	15,2	14,8	14,6	13,4
Kapitalgesellschaften ohne MFI	1.347,9	10,5	115,5	97,5	18,0	1.543,0	106,9	101,3	5,7	1.570,5	111,1	86,0	25,0	8,7	10,9	7,5	11,2	11,3	13,3	12,6	13,3	12,8	14,7	15,0
davon:																								
Nichtmonetäre finanzielle																								
Kapitalgesellschaften	744,5	5,3	28,8	12,3	16,6	925,4	13,4	12,9	0,5	950,6	32,8	9,2	23,6	13,4	17,6	11,8	17,1	19,3	21,6	21,2	21,4	21,0	23,7	24,3
Kurzfristig	7,7	0,6	3,6	3,7	-0,1	6,7	4,3	4,5	-0,2	7,1	3,1	2,8	0,4	-9,6	26,9	34,1	43,6	27,1	6,2	16,3	8,5	6,4	-6,3	-8,7
Langfristig	736,8	4,7	25,2	8,5	16,6	918,7	9,1	8,4	0,7	943,5	29,7	6,4	23,2	13,7	17,5	11,6	16,9	19,3	21,8	21,2	21,5	21,1	24,0	24,6
- darunter																								
festverzinslich	418,1	0,5	8,1	4,7	3,4	457,0	3,5	4,2	-0,7	465,5	11,2	4,1	7,1	6,5	5,8	4,0	6,1	6,6	6,6	6,7	7,0	5,3	8,3	8,2
variabel verzinslich	315,4	4,1	17,0	3,8	13,1	457,6	5,7	4,2	1,4	473,8	18,4	2,3	16,0	27,1	35,5	24,0	34,6	38,4	43,5	42,7	42,6	43,8	45,3	46,8
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	603,4	5,2	86,6	85,3	1,4	617,6	93,5	88,3	5,2	619,9	78,3	76,9	1,4	3,8	3,2	2,8	4,6	2,2	3,3	2,8	3,9	3,0	3,5	3,4
Kurzfristig	106,5	7,1	79,2	80,3	-1,1	95,6	88,2	82,7	5,4	94,1	74,1	75,6	-1,5	0,9	0,6	3,2	2,0	-3,3	0,8	-1,3	2,9	0,3	-0,5	-4,2
Langfristig	496,9	-1,9	7,4	5,0	2,5	522,0	5,4	5,6	-0,2	525,8	4,2	1,2	3,0	4,4	3,7	2,7	5,1	3,3	3,8	3,6	4,1	3,5	4,2	4,9
- darunter																								
festverzinslich	404,7	-2,6	4,2	3,7	0,5	408,1	0,8	5,3	-4,4	410,2	2,5	1,1	1,3	3,3	0,2	-1,2	1,2	0,5	0,4	0,3	1,1	-0,1	0,5	0,4
variabel verzinslich	78,1	0,3	2,4	0,9	1,6	95,2	2,1	0,3	1,8	96,4	1,2	0,1	1,1	8,6	22,3	27,7	26,4	17,5	19,0	18,1	17,7	19,1	22,2	23,0
Öffentliche Haushalte	4.490,5	48,6	122,8	110,8	12,1	4.631,9	167,1	121,2	45,9	4.643,2	118,0	108,5	9,5	5,6	4,8	5,5	4,9	4,5	4,3	4,2	4,1	4,5	4,7	4,1
davon:																								
Zentralstaaten	4.232,1	46,2	115,1	105,6	9,5	4.346,9	159,3	115,9	43,4	4.354,4	109,7	104,0	5,7	5,0	4,4	5,1	4,5	4,1	3,9	3,8	3,6	4,0	4,2	3,7
Kurzfristig	371,7	-1,1	58,4	58,7	-0,3	367,6	75,9	58,4	17,5	368,6	51,6	50,7	0,9	4,9	-5,8	-4,3	-6,3	-5,8	-6,3	-6,6	-5,6	-3,4	-1,5	-0,9
Langfristig	3.860,4	47,3	56,7	46,9	9,8	3.979,3	83,5	57,5	25,9	3.985,8	58,1	53,3	4,8	5,0	5,5	6,1	5,7	5,2	4,9	4,8	4,7	5,1	4,9	4,2
- darunter																								
festverzinslich	3.520,7	41,7	50,1	42,1	8,0	3.621,6	72,4	56,2	16,2	3.623,8	53,9	53,3	0,6	5,8	5,5	6,3	5,8	5,0	4,8	4,5	4,7	5,1	4,7	3,9
variabel verzinslich	287,6	4,1	4,5	2,7	1,8	308,4	6,5	1,3	5,2	310,2	1,7	0,0	1,7	0,6	9,9	7,7	8,5	11,6	11,8	16,6	11,7	10,5	9,7	8,7
Sonstige öffentliche Haushalte	258,4	2,3	7,7	5,2	2,5	285,0	7,7	5,3	2,5	288,9	8,4	4,5	3,8	17,6	12,5	13,7	12,0	12,1	12,2	11,7	12,1	12,3	12,9	11,3
Kurzfristig	5,8	0,5	2,7	2,8	-0,1	4,7	2,7	2,8	-0,2	4,7	2,4	2,4	0,0	29,9	8,8	35,4	16,4	0,0	-8,3	-8,2	-3,1	-14,5	-4,9	-12,6
Langfristig	252,6	1,9	5,0	2,3	2,6	280,3	5,1	2,5	2,6	284,2	5,9	2,1	3,8	17,3	12,6	13,3	11,9	12,4	12,7	12,2	12,5	12,9	13,3	11,8
- darunter																								
festverzinslich	193,0	1,7	3,9	1,3	2,6	220,0	4,3	1,3	3,0	224,4	5,2	0,8	4,4	14,7	15,0	13,7	14,7	15,6	15,9	14,6	15,4	16,5	16,8	14,9
variabel verzinslich	59,4	0,1	1,1	1,1	0,0	60,1	0,8	1,1	-0,4	59,5	0,7	1,3	-0,6	26,4	4,6	12,3	3,1	1,6	1,9	3,5	2,3	0,9	1,4	1,0

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.

2) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFI (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (SI21) und Kreditinstitute (SI22); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (SI23), Kredit- und Versicherungshilfsinstitutionen (SI24) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (SI25); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (SI1); Zentralstaaten (SI31); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (SI312), Gemeinden (SI313) und Sozialversicherung (SI314).

3) Bei der Residuenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.

4) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.

5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 3

Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet in allen Währungen<sup>1)</sup> nach Emittentengruppen<sup>2)</sup> und Laufzeiten, saisonbereinigt

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Nettoabsatz					Auf Jahresraten hochgerechnete Dreimonatsraten des Umlaufs <sup>3)</sup>													
	Febr. 2006	Febr. 05	Nov. 05	Dez. 05	Jan. 06	Febr. 06	März 05	April 05	Mai 05	Juni 05	Juli 05	Aug. 05	Sept. 05	Okt. 05	Nov. 05	Dez. 05	Jan. 06	Febr. 06		
Insgesamt	10.444,1	81,8	77,6	77,0	63,6	51,1	7,3	8,7	6,7	11,2	7,4	7,3	3,4	5,4	7,1	8,4	8,9	7,7		
Kurzfristig	998,8	5,8	-5,7	1,3	4,6	12,4	-8,9	5,9	1,4	3,8	-2,2	5,2	7,1	8,9	0,8	2,3	0,1	7,7		
Langfristig	9.445,3	76,0	83,3	75,7	59,0	38,6	9,2	9,0	7,3	12,0	8,5	7,6	3,0	5,0	7,8	9,1	9,8	7,7		
MFIs	4.216,0	42,1	22,9	18,9	37,6	36,0	7,9	11,7	8,3	13,3	9,6	11,4	5,1	7,4	6,6	7,5	8,0	9,3		
Kurzfristig	517,0	5,3	-4,2	0,4	3,0	18,5	-11,0	19,6	9,2	10,6	0,4	19,3	19,0	18,2	0,6	3,7	-0,7	19,0		
Langfristig	3.698,9	36,8	27,0	18,5	34,6	17,5	10,8	10,7	8,2	13,7	10,9	10,3	3,4	6,0	7,4	8,0	9,2	8,0		
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	1.575,5	12,6	13,7	29,0	15,8	28,6	12,5	15,2	17,3	21,2	11,1	7,9	5,5	16,6	17,9	19,7	16,6	21,0		
davon:																				
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	952,3	7,6	16,3	29,4	13,4	27,1	17,2	19,4	26,0	37,1	24,9	17,3	9,2	22,5	27,9	33,2	30,2	35,7		
Kurzfristig	7,0	0,4	0,1	0,1	-0,2	0,2	8,8	49,9	5,7	2,4	-26,0	-46,5	-17,1	-25,9	18,3	-18,3	-4,6	3,8		
Langfristig	945,3	7,1	16,2	29,3	13,6	26,9	17,2	19,2	26,3	37,5	25,5	18,1	9,5	23,1	28,0	33,7	30,5	36,0		
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	623,2	5,0	-2,6	-0,4	2,4	1,5	6,9	10,1	7,3	3,3	-4,5	-3,4	0,7	9,0	5,3	3,0	-0,3	2,3		
Kurzfristig	93,7	5,0	-1,7	-2,5	-0,1	-3,6	32,3	32,5	16,7	5,5	-21,8	-30,3	-22,8	-3,0	-4,6	-8,3	-16,0	-22,9		
Langfristig	529,6	0,0	-0,9	2,1	2,6	5,1	2,5	5,9	5,3	2,8	-0,5	3,3	6,1	11,5	7,3	5,3	2,9	7,7		
Öffentliche Haushalte	4.652,6	27,2	41,1	29,2	10,3	-13,5	5,3	4,4	2,3	6,4	4,5	3,8	1,3	0,4	4,4	5,8	7,2	2,3		
davon:																				
Zentralstaaten	4.364,1	25,1	34,8	24,8	8,5	-16,8	4,8	4,2	2,1	6,2	4,1	3,3	0,8	0,1	3,8	5,0	6,5	1,5		
Kurzfristig	376,7	-5,1	0,4	3,8	2,0	-2,4	-16,1	-14,7	-10,9	-4,1	1,8	2,3	3,0	1,3	2,2	4,7	6,8	3,6		
Langfristig	3.987,4	30,2	34,4	20,9	6,5	-14,4	7,1	6,3	3,5	7,3	4,3	3,3	0,6	-0,1	3,9	5,0	6,4	1,3		
Sonstige öffentliche Haushalte	288,5	2,0	6,3	4,4	1,8	3,3	13,9	8,5	4,6	9,6	11,1	13,0	9,8	6,5	15,3	18,9	19,5	14,2		
Kurzfristig	4,5	0,2	-0,3	-0,5	0,0	-0,2	76,6	-1,0	-16,2	-16,3	-29,6	-6,0	3,2	50,1	-6,0	-44,8	-44,5	-43,5		
Langfristig	284,0	1,8	6,6	4,9	1,8	3,5	12,9	8,7	5,1	10,2	12,1	13,4	10,0	5,8	15,8	20,6	21,2	15,6		

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.
- Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S121) und Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfsstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11); Zentralstaaten (S131); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S132), Gemeinden (S133) und Sozialversicherung (S1314).
- Die auf Jahresraten hochgerechneten Dreimonatsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen. Die Dreimonatsraten sind annualisiert, um einen direkten Vergleich mit den Jahresraten zu ermöglichen. (Zu beachten ist, dass die in Tabelle 2 ausgewiesenen nicht saisonbereinigten Jahresraten nahezu identisch sind mit den saisonbereinigten Jahresraten.)

**Tabelle 4**  
**Börsennotierte Aktien von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet nach Emittentengruppen<sup>1)</sup>**

(in Mrd EUR; Marktwerte)

	Um- lauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % <sup>3)</sup>	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % <sup>3)</sup>	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % <sup>4)</sup>											
	Febr. 2005	März 2005 - Febr. 2006 <sup>2)</sup>				Jan. 2006					Febr. 2006					2004	2005	2005 Q1	2005 Q2	2005 Q3	2005 Q4	Sept. 05	Okt. 05	Nov. 05	Dez. 05	Jan. 06	Febr. 06
Insgesamt	4.254,5	2,7	7,7	3,2	4,5	5.289,7	4,8	0,8	4,1	27,8	5.429,8	1,7	1,7	0,0	27,6	1,1	1,1	1,1	1,0	1,1	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,3	1,2
MFIs	681,1	0,1	1,5	0,8	0,7	884,8	3,3	0,0	3,3	33,5	938,8	0,3	0,1	0,2	37,8	2,0	2,4	2,7	2,2	2,7	2,2	3,2	3,2	1,3	0,8	1,2	1,2
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	3.573,3	2,6	6,2	2,4	3,8	4.404,9	1,5	0,8	0,8	26,7	4.491,0	1,4	1,6	-0,3	25,7	0,9	0,8	0,8	0,7	0,8	1,0	0,8	0,9	1,2	1,3	1,3	1,2
davon:																											
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	434,1	0,1	1,4	0,1	1,3	535,8	0,2	0,0	0,2	29,4	561,8	0,0	0,0	0,0	29,4	2,0	2,2	1,0	2,2	2,6	3,2	2,7	3,2	3,3	3,5	3,5	3,5
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	3.139,2	2,5	4,8	2,3	2,5	3.869,1	1,3	0,7	0,6	26,4	3.929,2	1,3	1,6	-0,3	25,2	0,8	0,6	0,8	0,6	0,6	0,7	0,5	0,5	0,9	1,0	1,0	0,9

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs bezeichnen Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11).

2) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.

3) Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % gibt die wertmäßige Veränderung des Umlaufs am Ende des Berichtszeitraums gegenüber dem Wert am Ende des entsprechenden Vorjahrszeitraums wieder.

4) Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und enthalten daher keine Umgruppierungen oder anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.